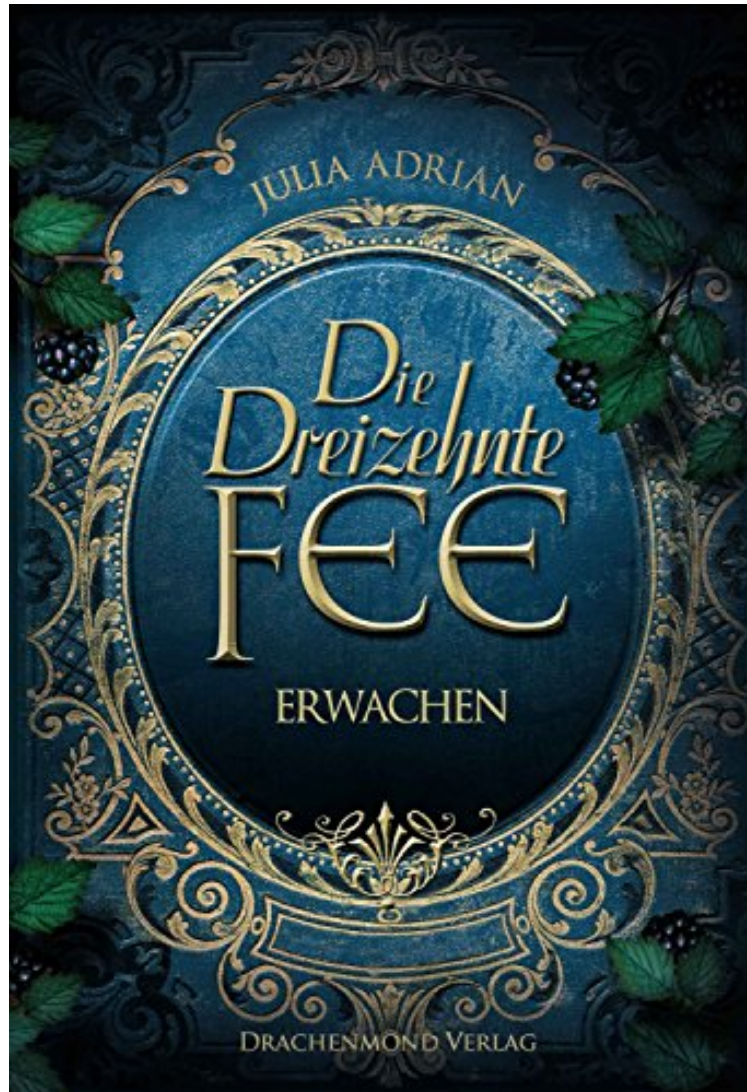


[DOWNLOAD] Die Dreizehnte Fee: Erwachen

Die Dreizehnte Fee: Erwachen

Von Julia Adrian

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #5801 in eBooksVerffentlicht am: 2015-12-29Erscheinungsdatum: 2015-12-29File Name: B019X2E01K | File size: 37.Mb

Von Julia Adrian : Die Dreizehnte Fee: Erwachen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Dreizehnte Fee: Erwachen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Feen mal ganz andersVon Vivien OttIn diesem Buch werden die zauberhaften Feen aus unseren beliebtesten Mrchen einmal anders dargestellt.In diesem Buch ist einfach jeder dabei. Von Hnsels und Gretels Hexe bis hin zur Frau Holle sind alle vertreten und alle sind bse.Der Hauptcharakter ist die dreizehte Fee und die Bseste von ihnen. Wie in der Beschreibung steht, wurde sie fr viele Jahre von ihren "Schwestern", mithilfe des Dornrschenzaubers, weggesperrt.Nun wil sie Rache ben und schliet sich ausgerechnet dem Hexenjger an.Am Anfang habe ich mich noch

gefragt, warum die Hauptperson eine böse Fee ist, für die man ja nun eigentlich nicht positiv empfindet. Nach und nach werden aber immer und immer mehr positive Gefühle in einem geweckt und ich habe richtig angefangen mit der bösen Feenkönigin mitzufiebern. Zum Schluss kann ich wirklich sagen, dass es zu meinen Lieblingsbüchern zählt. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Märchenhafte Fantasy - einfach traumhaft! Von Erik Huyoff "Die Dreizehnte Fee: Erwachen" ist in der derzeitigen Ausgabe 2015 beim Drachenmond Verlag erschienen. Ich würde es als Young-Adult-Märchenroman einordnen. Der Roman erzählt die Geschichte von Lilith, der Dreizehnten Fee, die aus einem 1000-jährigen Schlaf erwacht und feststellt, dass die Welt sich geändert, und sie ihre Magie verloren hat. Während sie auf Rache und macht sich zusammen mit dem Hexenjäger auf die Jagd nach ihren zwölf Schwestern. Schnell lernt sie, dass ihre neue menschliche Seite mehr Gefühle kennt als den Wunsch nach Vergeltung. Doch darf sie diese auch zulassen? Sie, die Königin? Der erste Band der dreizehnten Fee lässt mich begeistert, verzaubert, aber auch verzweifelt zurück. Verzaubert bin ich von der Geschichte und dem Schreibstil, restlos begeistert von der grandiosen Buchgestaltung. Verzweifelt nun ja, einerseits gehen mir so langsam die Superlative und Lobeshymnen aus, andererseits zeigt mir das Buch auch meine eigenen Unzulänglichkeiten auf. Es ist Perfekt! Der Autorin gelingt es, der Geschichte eine solche Intensität zu verleihen, dass man das Buch gar nicht mehr aus der Hand legen möchte. Durch geschickt eingebaute Rückblenden erfährt man nach und nach mehr über die einzelnen Charaktere und die Zeit vor dem 1000-jährigen Dornschlaf. Auch die Geschichte der Welt Pandora wird immer mal wieder eingeflochten. Trotz der Rückblenden wird der Spannungsbogen jedoch die ganze Zeit über gehalten. Die Protagonisten sind vielschichtig und machen, obwohl der Roman eher kurz gehalten ist, eine tolle Entwicklung durch, die nicht abgeschlossen ist und viel Raum für die Folgebände lässt. Als Leser kann man sich sofort mit ihnen identifizieren, spürt ihre Freude, Wut und Trauer. Julia Adrian erschafft durch ihre Sprache hier eine zauberhafte Welt. Mit ihrem leichten, flüssig lesbaren Schreibstil holt sie den Leser gefangen, lässt durch die Bildgewaltigkeit der Sprache ein Kopfkino ablaufen. An dieser Stelle möchte ich ebenfalls Lektorat und Korrekturen loben, die auch auf ganzer Linie überzeugen. Die Buchgestaltung ist einmalig. Das Cover ist vom fantastischen Alexander Kopainski entworfen und wunderschön, die Cover-Innenseiten sind teils ausklappbar und setzen einerseits das Cover fort, andererseits wird die Autorin vorgestellt. Die Illustrationen im Buch passen zur Geschichte und sind ebenfalls gelungen. Was mich jedoch neben dem Cover noch restlos begeistert hat, ist der Buchsatz. Die einzelnen Seiten sind aufwendig, teils auch unterschiedlich gestaltet, die Kapitelüberschriften wunderschön kalligrafiert. In der heutigen Zeit rar geworden, holt sich das Buch auch an ehrliche Regeln und fängt jedes Kapitel auf der rechten Seite an. Mein Fazit? Die Dreizehnte Fee Erwachen ist ein atemberaubendes Buch. Spannend und gefühlvoll zieht es den Leser in die Handlung und lässt ihn mit den vielschichtigen Protagonisten bis zum Ende mitfiebern. Die perfekte Umsetzung des Buches rundet das Gesamtpaket ab. Julia Adrian erschafft hier den Auftakt einer Buchreihe, der nach mehr Lechzen lässt. Für Märchenliebhaber und eigentlich auch für jeden Bücherfreund bedenkenlos zu empfehlen. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Okay..... Von Jessica Eberhardt ist das falsche Wort um das Buch zu beschreiben. Das Buch ist fesselnd in seinem Schreibstil und man fiebert mit. Ich habe das Buch innerhalb eines Tages gelesen ohne es wegzulegen zu können. Die Bezüge zu anderen Märchen sind absolut perfekt in das Buch eingearbeitet. Erst fragt man sich, was das jetzt sein soll, aber beim Weiterlesen merkt man, dass es schon einen Sinn ergibt. Die "Nicht-" Beziehung/ Anziehung der zwei Hauptpersonen ist einmalig. In einer Hinsicht wollen beide das Selbe, auf der anderen Seite jedoch, etwas völlig verschiedenes, doch mit dem Ende dieses Buches habe ich nicht gerechnet, von daher muss der zweite Teil direkt folgen, will ja nun wissen, in wie weit die "böse" Königin noch verändert. :D Daumes hoch für dieses Buch Julia Adrian

Kurzbeschreibung Ich bin nicht Schneewittchen. Ich bin die böse Königin. Für tausend Jahre schlief die Dreizehnte Fee den Dornschlaf, jetzt ist sie wach und sinnt auf Rache. Eine tödliche Jagd beginnt, die nur einer überleben kann. Gemeinsam mit dem geheimnisvollen Hexenjäger erkundet sie eine Welt, die ihr fremd geworden ist. Und sie lernt, dass es mehr gibt als den Wunsch nach Vergeltung. "Kennst du das Märchen von Hansel und Gretel?", frage ich flüsternd. Er braucht mir nicht zu antworten, er weiß, dass nicht alle Märchen wahr sind. Nicht ganz zumindest. Es gibt keine Happy Ends, es gab sie nie. Für keine von uns. Kurzbeschreibung Ich bin nicht Schneewittchen. Ich bin die böse Königin. Für tausend Jahre schlief die Dreizehnte Fee den Dornschlaf, jetzt ist sie wach und sinnt auf Rache. Eine tödliche Jagd beginnt, die nur einer überleben kann. Gemeinsam mit dem geheimnisvollen Hexenjäger erkundet sie eine Welt, die ihr fremd geworden ist. Und sie lernt, dass es mehr gibt als den Wunsch nach Vergeltung. "Kennst du das Märchen von Hansel und Gretel?", frage ich flüsternd. Er braucht mir nicht zu antworten, er weiß, dass nicht alle Märchen wahr sind. Nicht ganz zumindest. Es gibt keine Happy Ends, es gab sie nie. Für keine von uns. über den Autor und weitere Mitwirkende Meine Schreibbiografie beginnt wie die hunderter Autoren: Ich liebe Buchstaben seit ich denken kann. Schwarze Wörter auf weißem Papier, ein Hauch von Staub, das Knistern beim Umschlagen, eine verborgene Geschichte. Wie passt eine ganze Welt zwischen zwei Buchdeckel? Wie kann sie uns so sehr gefangen nehmen und fesseln, dass wir selbst nach dem kleinen Wort ENDE noch in ihr verweilen, des Nachts von ihr träumen? Bücher sie besitzen eine ganz eigene Art von Magie. Wir werden zu Helden, zu Weltrettern, zu Liebenden. Und wenn wir ein Buch zuschlagen,

dann bleibt immer ein Stck von uns in seinem Herzen zurck. Solange, bis wir uns erneut auf die Reise begeben und uns an die Stellen erinnern, an denen wir schon einmal entlanggekommen sind. Bcher. Magie und Kunst. Lasst euch verzaubern!